

	<p>Objekt: Kegelhalsterrine</p> <p>Museum: Kreismuseum Jerichower Land, Genthin Mützelstraße 22 39307 Genthin 03933 / 803521 kreismuseum@lkjl.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Stimming</p> <p>Inventarnummer: 228</p>
--	--

## Beschreibung

Die unverzierte Kegelhalsterrine mit gerundetem Umbruch ist beschädigt: Der Halsbereich ist abgebrochen. Bei dem Stück handelt sich um eine verwaschene Gefäßgliederung (Horst 1972, 110-111). Das Gefäß wurde zusammen mit einer einhenkligen Deckschale 1908 auf dem bronzezeitlichen Gräberfeld Dunkelforth geborgen.

## Grunddaten

Material/Technik:	Ton / gebrannt
Maße:	Dm. Boden 12,3 cm; max. Dm. 24,4 cm; H. vorhanden 24,3 cm; Wandungsstärke 0,8 cm

## Ereignisse

Gefunden	wann	Juni 1908
	wer	Richard Stimming (1866-1936)
	wo	Dunkelforth
Wurde genutzt	wann	1050-780 v. Chr.
	wer	
	wo	Elbe-Havel-Gebiet
[Zeitbezug]	wann	Elb-Havel-Gruppe (ca. 1300-750 v. Chr.)
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Späte Bronzezeit

- Urne
- Urnenbestattung

## Literatur

- Horst, Fritz (1972): Jungbronzezeitliche Formenkreise im Mittelelb-Havel-Gebiet. Jahresschrift für Mitteldeutsche Vorgeschichte 56, 1972, 72-165.. Berlin
- Horst, Fritz (1985): Zedau. Eine jungbronze- und eisenzeitliche Siedlung in der Altmark. Schriften zur Ur- und Frühgeschichte 38. Berlin